Mit „Tatütata“ in die Kindergärten und Büchereien

Beitrag

Die Theater-Strickerei kommt kostenlos mit einer Mischung aus Erzähltheater und Schauspiel in die Kindergärten und Büchereien der Landkreise Traunstein und Rosenheim. Die Bewerbungsfrist wurde verlängert!

Jeder kennt den Kinderbuchklassiker „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ von Hannes Hütter. Das bereits 1969 erschiene Buch hat bis heute weder an seinem Witz und Charme, noch an seiner Aktualität eingebüßt. Die Theater-Strickerei Grabenstätt hat „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ bereits letztes Jahr in der Bühnenfassung von Franziska Ritter erfolgreich aufgeführt. Die spannende Kinderkomödie ist eine Hommage an die Feuerwehr und gedacht für Kinder ab vier Jahren die in einer Neu-Inszenierung als eine Mischung aus Erzähltheater und Live-Bühnenstück gezeigt wird. Auf die Kinder und Familien warten interessante Einblicke in die abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Arbeit der Feuerwehr. Es gibt viele Überraschungen. Lokalkolorit und Humor kommen ebenfalls nicht zu kurz. Das Bühnenbild ist in Form eines übergroßen Erzähltheaters bewusst schlicht gehalten, was den Vorteil hat, dass das Stück in jedem Kindergarten und z. B. in fast jeder Bücherei gezeigt werden kann. Eine Förderung durch #neustartkultur machts möglich – Aufführungen für Kindergärten und Büchereien sind kostenlos. Für dieses Jahr wurden sämtliche Produktionskosten durch die Beauftragte der Bundesregierung und den Fördertopf #neustartkultur übernommen. Dadurch ist es der Theater-Strickerei Grabenstätt möglich, kostenlos in Kindergärten und Büchereien der Region aufzutreten. Lediglich die Fahrtkosten und Verpflegung der Akteure sind zu übernehmen. Natürlich freut sich das Schauspiel-Team über eine Hutspende. Maximal 40-50 Kinder können pro Vorstellung dabei sein. Die Aufsichtspflicht verbleibt beim Veranstalter. Bewerbungen mit Terminvorschlägen (19.09. – 22.12.2022 jeweils Mo-Mi) sind durch die Leitung der jeweiligen Einrichtung per Mail an die Theater-Strickerei zu richten: info@theater-strickerei.de. Wenn mehr Bewerbungen eingehen, als Termine zur Verfügung stehen, entscheidet eine Wahl in den sozialen Medien. Der Bewerbung sind eine Selbstbeschreibung der jeweiligen Einrichtung und Fotos vom Veranstaltungsort beizufügen. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2022.

Foto: Markus Müller

Weitere Informationen und Anfragen: Stephan Mikat unter presse@theater-strickerei.de

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. München-Oberbayern
3. Rosenheim
4. Theater
5. Traunstein